

Christian Klar kommt frei und schweigt

Den besten Artikel/Kommentar zur Freilassung [Christian Klars](#) bietet [Zeit Online](#): „Ein Sieg des Rechtsstaats“. So ist es und nicht anders. Im Gegensatz dazu steht zum Beispiel auf [Welt Online](#) unsägliches Gefasel: „Sein Gesicht ist von Härte und Leere gezeichnet.“ Fehlt nur noch ein rasekundliches Gutachten...

Man muss genau lesen, was [Welt online](#) an anderer Stelle schreibt: „Allerdings konnte nie nachgewiesen werden, dass er mehr als Mittäter war. Trotzdem fiel der Schuldspruch gegen Klar 1985 eindeutig aus: Fünfmal lebenslänglich und 15 Jahre Haft. Ohnehin konnten die meisten Taten der Terrorgruppen nur als gemeinschaftlich begangene Verbrechen abgeurteilt werden. Denn die Terroristen aus der Kommandoebene schwiegen außer Boock eisern; sie versuchten so, den Rechtsstaat auszutricksen. Da jedoch die Mitgliedschaft Klars zur Führung der Gruppe außer Frage stand, behelfen sich die Bundesanwälte mit der Konstruktion der Mittäterschaft. (...) Daher ist bis heute ungeklärt, ob Christian Klar am Anschlag auf Siegfried Buback wirklich beteiligt war.“

Aha. Man konnte ihm die Taten nicht wirklich nachweisen; er wurde dennoch verurteilt. An Klars Stelle würde ich heute auch schweigen.